

Tragisches Unglück im Rahmen einer Canyonbegehung am 11.06.2008 in Südfrankreich

Das tragische Unglück, bei dem am vergangenen Mittwoch drei meiner Reiseteilnehmer ums Leben gekommen sind, hat mich erschüttert und tief betroffen gemacht. Ich traure um die drei Verstorbenen, mein Mitgefühl gilt Ihren Angehörigen. Die französische Polizei untersucht diesen schicksalhaften Unfall. Ihre Ermittlungen unterstütze ich mit vollen Kräften.

Nachstehende zeichne ich den Unglücksverlauf nach diesseitigem Kenntnisstand auf:

Die 12 – köpfige Reisegruppe brach gegen Mittag zu einer Canyoningtour in den Baou, einem Nebenfluss des Verdon in Südfrackreich auf. Der Baou weist in der Regel eine Wassertiefe von ca. 5 bis 15 cm auf. Man vermutet, dass durch Regen bedingt ein Erdrutsch eine hohe Welle auslöste, die die Gruppe tragischerweise an einer Engstelle überraschte und mitriss. Dabei starben zwei Teilnehmerinnen und der Canyonguide, die übrigen neun Reiseteilnehmer überlebten.

Da ich mich derzeit noch vor Ort befinde, werde ich weitergehende, amtlich bestätigte Informationen auf dieser Seite veröffentlichen.

In Anbetracht der tödlichen Folgen dieses Unglücks gebietet mir allerdings Anstand und der Respekt vor den Gefühlen der Hinterbliebenen, an dieser Stelle keinen Raum für Spekulationen und oder Mutmaßungen zu schaffen.

Ich bitte höflich, diesen Umstand zu respektieren.

Michael Sinzel